Boostedter Radsportgruppe ist zum 10. Geburtstag auf Deutschlandtour

BOOSTEDT Auf dem Vorplatz des Hofes Lübbe steht ein Lkw. Von allen Seiten treffen Radrennfahrer ein, die ihr Gepäck in dem gemieteten Lkw verstauen. Es sind Mitglieder einer Radsportgruppe, die vor zehn Jahren ins Leben gerufen wurde und die sich anlässlich dieses Jubiläums vorgenommen haben, von Boostedt rund 1100 Kilometer nach Freiburg im Breisgau zu fahren.

„Die Strecke geht durch den Westen Deutschlands über Glückstadt, Bremerhaven, durchs Münsterland, Sauerland, den Westerwald, den Hunsrück, entlang der französischen Grenze bis zum Schwarzwald und dann am Westrand des Schwarzwaldes bis zu unserem Ziel Freiburg", erzählt Jörn Haar. „Wir fahren möglichst auf asphaltierten Rad- und Wirtschaftswegen, manchmal auf Kreisstraßen. Bundesstraßen werden gemieden", fährt er fort. Er hat zusammen mit Gunther Fess die sieben Radtages-Etappen der neuntägigen Radtour ausgearbeitet, für die 16 Teilnehmer die Quartiere vorgebucht und die Plätze für die Abendessen in den Übernachtungsstationen reserviert.

„Ein Sondertraining für diese Fahrt hat es nicht gegeben. Jeder ist seines Glückes Schmied", verrät Frank Smolarek, der Leiter dieser Gruppe.

Nach der schweren vierten Etappe durch das Sauerland und den Westerwald haben die Planer einen Ruhetag vorgesehen. Auch am Zielort Freiburg ist ein freier Besichtigungstag eingeplant, bevor es am Sonntag, 22. Mai mit dem Zug zurück nach Neumünster geht. „Einer von uns wird immer den Lkw mit dem Gepäck fahren und auf der Rückfahrt die Räder mitnehmen", teilt Jörn Haar mit.

„Auf geht's", ruft einer aus der Gruppe. Und dann gibt es kein Halten mehr. In Doppelreihe als eine Einheit stürzen sich die Hobbyradler in den Berufsverkehr Richtung Großenaspe auf die erste 130 Kilometer lange Etappe nach Bremerhaven. *er*

Auf dem Gruppenfoto vor dem Start sind in der hinteren Reihe Gunther Fess (von links), Jörn Haar, Dr. Victor Brettschneiser, Ulf Kaufmann, Holger Lesniak, Dr. Cay Nebendahl, Matthias Zwack und Torsten Lubich sowie in der vorderen Reihe Udo Wallis (von links), Dr. Bernhard Deing, Volker Jacobsen, Eckardt Bohnsack, Martin Blank, Frank Smolarek, Peter Fliegner und Hubertus Wziontek zu sehen. Im Hintergrund steht der gemietete Materialwagen. MADER